

lehnt. Aber nur wenige sind Bauern!

Die Diskussion zeigt:

Der Stadt-Land-Graben-Entscheid geht also quer durch die Städte und Agglomerationen. Er ist mehr eine mentale und politische Haltung als eine von Wohnort und Beruf(Bauern) beeinflusste Wahl.

Was ist anders in Jegenstorf gegenüber der Stadt?

- In der Stadt sind eher jüngere Bürger die die Event-Möglichkeiten der Stadt voll ausnutzen wollen. Da läuft immer etwas. Man wohnt als Mieter auf engerem Raum und ist zum Teil auf die Nachbarn angewiesen.
- In Jegenstorf gibt es viele KMUs, die vermutlich noch von Bauern abstammen (Verwandschaft ev. auch Geld, das aus verkauften Liegenschaften stammt) und sich heute noch Hüsli leisten können.
- Es gibt heute viele Hüslibesitzer, die aus der Stadt aufs Land gezogen sind. Ihre Grundhaltungen sind zwar noch städtisch geprägt, aber nun setzen sie alles daran, ihr Vermögen zu schützen. Es wurde auch gesagt, dass sie egoistischer werden. In der Stadt fährt man kleine Autos, auf dem Land neuerdings SUVs. Sie geniessen ihre Privatsphäre, haben sehr selektive Kontakte und schauen darauf, dass sie niemand einschränkt.
- In Jegenstorf gibt es viele Vereine, die auch zum Austausch und zur Meinungsbildung beitragen. In der Stadt gibt es das zwar auch, aber die Bürger können sich viel anonymer bewegen.